UEFI-BIOS (Version 19. 8. 2020)

Das "Unified Extensible Firmware Interface", macht grundsätzlich genau das Gleiche wie das BIOS, bringt aber deutlich mehr Funktionen mit, unterstützt die neueste Hardware und sieht obendrein viel moderner aus. Ob Sie es bei Ihrem Rechner mit einem BIOS oder einem UEFI-BIOS zu tun haben, können Sie deshalb leicht erkennen.

Ein UEFI-BIOS ist normalerweise grafisch aufwendig gestaltet, lässt sich per Maus steuern und ähnelt hinsichtlich seines Benutzeroberflächen-Designs einer Windows-Anwendung. Das UEFI-BIOS sieht, trotz Vereinheitlichung, bei jedem System ein wenig anders aus.

Aufruf des UEFI-BIOS

Zunächst muss man den Rechner neu starten und das UEFI-BIOS aufrufen. Hier gibt es keine einheitliche Methode. Zu den häufigsten Methoden gehört, während des Startvorgangs die Taste F2 oder DEL zu drücken. Welche Taste gedrückt werden muss, wird evtl. während des Startvorgangs angezeigt.

Es kann durchaus vorkommen, dass die zu drückende Taste nicht angezeigt wird. In dem Fall hilft nur, die Taste aus der Dokumentation zu entnehmen oder zu probieren. Häufig wird der Aufruf des UEFI-BIOS auch mit den Tasten Esc, F1, F2 oder F10 ermöglicht.

BIOS-Aufruf-Tasten nach Hersteller sortiert:

Acer	F2, Strg + Alt + Esc
Asus	F2
AMIBIOS/American Megatrends	Entf/Del, F1
Award-BIOS	Entf/Del, F2, Esc, Strg + Alt + Esc
GIGABITE / American Megatrends	DEL, F2
Dell	F2
HP	F10
Packard Bell	F2
Phoenix-BIOS	Entf/Del, F2, Strg + Alt + Esc
Sony Vaio	F2, Assist-Taste
Toshiba	Esc, F1

UEFI-BIOS von ASUS (von Thomas)

UEFI-BIOS in Windows 10 starten:

Drückt die Tastenkombination Windows + i um die Einstellungen zu öffnen. Scrollt rechts etwas herunter und klickt unter "Erweiterter Start" auf den Button "Jetzt neu starten".

Im UEFI-Modus installieren

Über die Standard-Installationsmethode - Setup-DVD einlegen und davon booten - lässt sich Windows auf einem UEFI-PC genauso unkompliziert installieren wie auf einem BIOS-PC. Gehen Sie nach diesem Schema vor, haben Sie allerdings nichts von den UEFI-Vorzügen.

Damit Windows über das UEFI-System startet, müssen Sie es im UEFI-Modus installieren. Dazu gehen Sie wie folgt vor: <u>Nach dem Start des Rechners</u> booten Sie nicht von der Installations-DVD, sondern <u>starten den UEFI-Bootloader</u>.

Dazu rufen Sie das UEFI-BIOS auf und wechseln dort zum Bootmenü. Liegt die Installations-DVD von Windows im Laufwerk, wird der Datenträger im Bootmenü doppelt aufgelistet.

ASUS ULFI BIOS U	tility - Ez t	Mode	and the second s			🗊 Beenden/Erwe	iterter
18:5 1 Domenstag (2/12/2015)	P8P67 REU BIOS-Vers CPU-Typ : Gesantspe	3.1 ion : 3602 Intel(R) Core(TM) 15-2 icher : 8192 MB (DDR3 1	Beutsch v Erstellungsdatum : 11/01/2012 Geschwindigkeit : 3418 MMz				
EPU +06-0*E/+30-0*C	🗲 Spannur CPU	ng 1, 1040 50	5.0100	Lüfter CPU_PAN	geschuindigk SSIRPH	eit PVR_FMM	
18 -07.017/01.017	3.30 PS ubu ubu P1 P3 Every tesy up	Boot- : HL-DT-ST DVDRAM GH22N ndows Boot Manager (P3: anta (P3: SAMSUNG HD105 anta (P3: SAMSUNG HD105 : Samsung SSD 840 EVO 2 : SAMSUNG HD105S1 FFALD ClipDrive 2.00 FI: BUFFALD ClipDrive 2	Menii 570 58MSUMG HD1053 51) 5068 .00	X SD		CHIL.FMR2	WA
U Root-Priorität		FI: PS: HL-DI-ST DUDRAM	GH22HS70	10		,	
Für die Amordnung der Boot	-Prioritäten	verwenden Sie die Maus	zum Ziehen od	er di Bo	ot-Menii (P8)	Standar	d (FD)

Wählen Sie nun den Eintrag aus, vor dem ein UEFI steht. Das Windows-Setup startet jetzt im UEFI-Modus und verläuft genauso, wie Sie es von einer "regulären" Installation kennen. Nach der Installation fährt Windows im UEFI-Modus hoch.

UEFI Bootreihenfolge ändern

Das Nachfolgesystem für das <u>BIOS</u> (Basic Input Output System) ist <u>UEFI</u> (Unified Extensible Firmware Interface), was übersetzt in etwa "vereinheitlichte erweiterbare Firmware-Schnittstelle" bedeutet. Auch wenn UEFI eigentlich kein BIOS ist, wird es umgangssprachlich UEFI-BIOS genannt. Anwender mussten früher im BIOS kaum Einstellungen vornehmen. Zu den häufigsten Gründen zählte die <u>Änderung der BIOS-</u> <u>Bootreihenfolge</u>. Daran hat sich auch mit UEFI wenig geändert. Nachfolgend eine Schritt-für-Schritt Anleitung anhand eines Beispiels, wie man in UEFI die Bootreihenfolge ändern kann. Die exakte Vorgehensweise und Benutzeroberfläche hängt vom <u>Mainboard</u> ab und ist daher unterschiedlich.

Bootreihenfolge per Drag and Drop ändern

In der UEFI-Oberfläche des unteren Mainboards kann man die Bootreihenfolge einfach per Drag and Drop ändern. Hierfür verschiebt man die Laufwerke entsprechend der Bootreihenfolge, wie man es benötigt.



Bootreihenfolge über das Boot Menü (F8)

Die Reihenfolge kann auch über das Boot Menü (F8) geändert werden.



Erweiterten Modus (Advanced Mode) aufrufen

Auch im erweiterten Modus kann man Einstellungen vornehmen und die Bootreihenfolge im mittels Drag & Drop ändern

/ISUS UEFI BIOS U	tility - EZ Mode		🗍 Exit/Advanced	Hode
12:35 Saturday [10/12/2013]	P8H61-H LX3 PLUS R2.0 BLOS Version : 0609 CPU Type : Intel(R) Core(TH) i3-3 Total Memory : 8192 MB (DDR3 1333	1210 CPU e 3.20GHz :	English Speed : 3200 MHz	•
Temperature		Fan Sper	ed	N/0
HB +93.2°F/+34.0°C	3.30	×		IVI
Gli Q-Fan Control Quiet	Enter Advan	ced Mode? Cancel		
U Boot Priority	Standard			
			de	
Use the mouse to drag or k	eyboard to navigate to decide the b	oot priority.		
Shortcut (F3) Advan	ced Mode (F7)	Boot	Menu (F8) Default (F5)

Register Boot im erweiterten Modus

Im erweiterten Modus lässt sich die Bootreihenfolge im Register Boot ändern. Hierfür klickt man auf die entsprechenden Schaltflächen bei den Bootoptionen.



Laufwerk für eine Bootoption auswählen

Aus dem Bootmenü kann das Laufwerk für die jeweilige Bootoption ausgewählt werden. Dabei sollten zu **bootende USB und CD-ROMs über der Systemharddisk stehen**.

	BIOS Utility - Adv	vanced Mode			C Exit
:=		⊑ø	CI	U U	4
Main	Ai Tweaker	Advanced	Monitor	Boot	Tool
Next Boot after > CSM parameter > Security Boor	AC Power Loss rs t parameters		Normal Boot	Set the system boo	ıt order
Boot Option Pris Boot Option #1 Boot Option #2 Boot Option #3	orities	Boot SATA SM: ST10000MG SATA SM: ATAPI UEFI: Generic Fiact Disabled	Dption #1 02-1CT162 (953869MB) HAS524 D Disk 4.00 (1010MB)		
> Hard Drive B > CD/DVD ROM D	BS Priorities rive BBS Priorities		ļ	++: Select Screen 14: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt.	
Boot Override SATA SM: ST Generic Flac	10000M002-1CT162 (95) h Disk 4.00 (1010MB)	F1: General Help F2: Previous Value F3: Shortcut F5: Optimized Defa F10: Save ESC: Ex F12: Print Screen	s ults it		

Einstellungen speichern und UEFI verlassen

Zum Schluss müssen die <u>Einstellungen gespeichert</u> werden und das UEFI-BIOS verlassen werden, damit die Änderungen wirksam sind.



Beim nächsten Start sollte die Bootreihenfolge den Einstellungen entsprechend sein.

UEFI-BIOS von GIGABYTE / Didi & Walo W10

Öffnen des UEFI-BIOS mit DEL-Taste

								08/19/2020
<u>()</u>	м.і.т.	System	BIOS	Peripherals	Chipset	Power	Save & Exit	Wednesday TO
	Boot Config	juration						
	Bootup Nur	nLock State			On			
		tion			Svst	em		
	Full Screen L	LOGO Show			Disa	bled		
	Boot Option	n Priorities						
	Boot Option	n #1			Win	dows Boot I	Manager (P0: Sa	amsung SSD 860 EVO 25
	Boot Option	n #2			UEF	I: SanDisk, P	artition 1	
	Boot Option	n #3			P1:	WDC WD20E	ZRZ-00Z5HB0	
	Boot Option	n #4			P5:	ATAPI IHBS	112 2	
	Boot Option	n #5			San San	Disk		
	Boot Option	n #6			Disa	bled		
	Boot Option	n #7			Disa	bled		
	Boot Option	n #8			Disa	bled		
	Boot Option	n #9			Disa	bled		
	Boot Option	n #10			Disa	bled		
	Fast Boot				Disa	bled		
	Mouse Spee	d			1 X			
	Help	(F1)						
					-			
	and the second second					and and an international	And a state of the second	An ann an Theory Chevrolet and the second system of the second
				A	WADNING			

Wechsel auf Easy-Mode (Mitte unten)

	A STATE OF THE STA	08/19/2020 Wednesday 16:
Easy Mode	Classic Sav	e & Exit
Information CPU Tempera H370M D53H BIOS Ver.F13 Intel(R) Core(TM) i7-8700 CPU @ 3.20GHz Speed: 4291.28MHz Memory: 16384MB	ture CPU Vcore 35.0 °C 1.116 V System 1 37.0 °C	EZ OC Energy Saving Performance Silent
DRAM Status Frequency: 2393.54MHz DDR4_B1: 4096MB DDR4_B2: 4096MB DDR4_A1: 4096MB DDR4_A2: 4096MB Boot Sequence	SATA Information P0: Samsung SSD 86 (250.0GB) P1: WDC WD20EZRZ-0 (2000.3GB) P5: ATAPI IHESTI ATAPI	Not Supported Here
Windows Boot Manager (P0: Samsung SSD 860 EVO 250GB) UEFI: SanDisk, Partition 1 P1: WDC WD20EZRZ-00Z5HB0	FAN Profile CPU System 1 1548 RPM N/A System 2 System 3 N/A N/A	Smart Fan 5

Zuerst erscheint die Startseite mit einer Übersicht über die wichtigsten PC-Infos: Unter "Boot Sequence" findet man unter anderem einen bereits eingesteckten USB-Boot-Stick (aber in falscher Reihenfolge)

6	Boot Sequence		08/19/2020 Wednesday	16:54
	1	Windows Boot Manager (P0: Samsung SSD 860 EVO 250GB)		
	2	UEFI: SanDisk, Partition 1		
	3	P1: WDC WD20EZRZ-00Z5HB0		
	•	PS: ATAPI IHBS112 2		
	5	SanDisk		
		Shift+ ↑ , Shift+↓ to Move Selected Drive		
	Back			
L=3				

Doppelklick auf Boot-Sequence gibt Möglichkeit zum Ändern der Reihenfolge.

Geänderte Reihenfolge vor Absspeicherung (mit Back zurück und speichern)

Sequence	
	UEFI: SanDisk, Partition 1
	Windows Boot Manager (P0: Samsung SSD 860 EVO 250GB)
	P1: WDC WD20EZRZ-00Z5HB0
	PS: ATAPI IHBS112 2
	SenDisk
	Shift+ † , Shift+ ↓ to Move Selected Drive
	rek 🔪
	A WARNING A CONTRACT OF A CONT

Nach Wahl der Classic-Darstellung erscheint nun ein detailliertes Menü.

Das Menü "M.I.T" zeigt nichts wichtiges



Im Menü "System" können Datum-, Zeit- und Spracheinstellungen gemacht werden



Detail zur Spracheinstellung. Sie erfolgt mit einem Pulldown-Menü.

		GIGABYTE	04/02/2019
Ø	M.I.T. System BIOS	Peripherie Chipsatz Po	Speichern & Beenden
		Systemsprache 🛛 🛞	
	System Modellname	English	н
	BIOS Version	中文 (繁體)	
	BIOS Datum	中文(简体)	
	510510	Русский	
	Zugriffs-Level	Deutsch	or
	Systemsprache	日本語	
		Korean	20101 70
	System Datum Systemzeit	Español	37]
		Français	
		Italiano	
		Português	
		Vit	
		Indonesia	
		Türk	
		Polska	
	Hilfe		

Im Menü "BIOS" können einige wichtige Einstellungen gemacht werden:

- Speicher-OpROM-Richtlinie starten -> auf UEFI stellen
- Windows 8/10 Funktion -> auf Windows 8/10 stellen
- CSM-Unterstützung (ermöglicht bei "Ein" booten ab Stick) -> auf eingeschaltet
- Schnelles Booten -> auf ausgeschaltet.
- Die Bootreihenfolge stellt man viel besser unter Easy Mode ein! Siehe ab 3.Bild!

		GI	GABYTE		04/02/2019 4 0 - 0 0
M.I.T. Sys	tem BIOS	Peripherie	Chipsatz Pov	Speichern & Beenden	Tuesday 19:08
Startkonfiguration Bootup NumLock	itatus		Aus		
Sicherheits Option Vollbild Logo-Show	en /		System Ausgeschal	ltet	
Boot Option Priori Boot Option #1	täten		Windows B	oot Manager (P0: Sam:	sung SSD 860 EVO 250 3
Boot Option #2 Boot Option #3			P0: Samsun P4: HL-DT-S	g SSD 860 EVO 250GB T DVDRAM GH24NSD1	
CD/DVD ROM Drive Hard Drive BBS Priv	BBS Priorities				
Schnelles Booten			Ausgeschal	ltet	
Mausgeschwindig	eit		1 X		
Windows 8/10-Fun CSM-Unterstützun LAN PXE Boot Opt	ktionen g ion ROM		Windows 8, Eingeschall Ausgeschal	/10 tet Itet	
Speicher-OpROM-F	Richtlinie starten		UEFI		L
and the second state of th					

Im Menü "Peripherie" kann man die USB-Konfiguration und weiteres einstellen.

				GI	GABYTE			04/02/2019 4 0 0 0
Ô	M.I.T.	System	BIOS	Peripherie	Chipsatz	Power	Speichern & Beenden	Tuesday 19:02
	USB Driving Initialisieru EZ RAID RGB Fusion RGB Fusion Intel Platfo Software G OffBoard S Trusted Con Super IO Ko Intel(R) Bios USB-Konfig Network St NVMe Confi SATA And F	Strength ng des Monitors (Onboard LED) (LED strip) rm Trust Technol uard Extensions ATA Controller C mputing onfiguration s Guard Technol wration ack Configuration SST Configuration ernet Connection	logy (PTT) (SGX) configuration ogy on n n (7) 1219-V -	E0:D5:5E:B5:5	Auto PCle An Blue Auss Soft	1-Steckplat; jeschaltet ware Contro	z	
					-			

Im **Menü "Chipsatz"** kann man ???



Im **Menü "Power"** kann man ???



Speichern: markieren von "Einstellungen speichern" / folgendes Feld mit Ja abschliessen

MLT. System BIOS Peripherie Chipsatz Power Speichern Reenden Einstellungen speichern & BIOS Setup beenden Beenden Speichern Beenden Speichern Beenden Speichern Beenden Beenden					GI	GABYTE			
Einstellungen speichern & BIOS Setup beenden Beenden ohne speichern Beenden ohne speichern Standardeinstellungen laden Dez Override P4: HL-DT-ST DVDRAM GH24NSD1 Windows Boot Manager (P0: Samsung SSD 860 EVO 250CB) P5: Samsung SSD 860 EVO 250CB P1: WDC WD20EZRZ-0025HB0 Generic-Compact Flash 1.01 Generic-MS/MS-PRO 1.03 Generic-MS/MS-PRO 1.03 Generic-MS/MS-PRO 1.03 Profil speichern Profile laden	Ô	M.I.T.	System	BIOS	Peripherie	Chipsatz	Power	Speichern & Beenden	^{04/02/2019} 19:03 Tuesday
		Einstellung Beenden of Standardein Pd: HL-DT-S Windows B P0: Samsun P1: WDC Wi Generic-Cor Generic-SD/ Generic-XD- Profil speici Profile lade	en speichern & hne speichern instellungen lad ide IT DVDRAM GH2 oot Manager (P ig SSD 860 EVO D20EZRZ-0025F mpact Flash 1.0 /MMC 1.00 /MS-PRO 1.03 .Picture 1.02 hern n	en 24NSD1 0: Samsung 250GB 180 1	beenden	50GB)			